



Pressemitteilung

August 2009

Erstes klimaneutrales Hotel in Mitteldeutschland

Viabono bietet klimaneutrale Übernachtungen

Rösrath/Bonn/Stolberg. Während viele noch über den Weg zu einem angemessenen Klimaschutz diskutieren, bereitet Viabono – die touristische Umweltdachmarke – noch für Herbst diesen Jahres die klimaneutrale Übernachtung für ihre Gäste vor. Hierfür kooperiert die Marke mit CO₂OL, dem Lösungsanbieter für klimafreundliche Produkte und Dienstleistungen.

Dass die Tourismusbranche zugleich Opfer und Mittäter des Klimawandels ist, ist inzwischen wissenschaftlich unumstritten. Tatsächlich reagiert allerdings bis dato nur eine Minderheit der Urlaubsreisenden mit Verhaltensänderungen beim Reisen für den Klimaschutz (vgl. F.U.R, Reiseanalyse 2008). Damit Konsumenten in Zukunft ihren guten Vorsätzen auch Taten folgen lassen, braucht es in erster Linie echte Alternativen. Als die touristische Umweltdachmarke wird Viabono ihre Aktivitäten zum Thema Klimaschutz deshalb intensivieren und ihren Kunden mit klimaneutralen Übernachtungen ein erschwingliches Angebot unterbreiten.

Kooperation mit CO₂OL

Viabono kooperiert hierfür mit CO₂OL. Die Klimaschutzexperten erstellen aktuell einen CO₂-Rechner, mit dem sich „CO₂-Fußabdrücke“ der Viabono-Partnerbetriebe erheben lassen und dann der durchschnittliche CO₂-Emissionswert je Übernachtung und Hotelgast ermittelt werden kann. Mittels anerkannter Klimaschutzzertifikate aus validierten Aufforstungsprojekten nach CarbonFix Standard (CFS), können diese angefallenen Emissionen kompensiert werden. „Nach ersten Berechnungen werden die Kosten der Kompensation unter einem Euro pro Übernachtung liegen. Ich denke, das ist ein äußerst faires Angebot für Mensch und Natur, das man kaum ausschlagen kann“, sagt Viabono Geschäftsführer Stephan Krug. „Die Auswahl eines geeigneten Partners ist uns nicht schwer gefallen. Bei CO₂OL vereinen sich die Kompetenz zur Berechnung und Kompensation von CO₂-Emissionen mit serviceorientiertem und wirtschaftlichem Denken“, so Krug weiter.

Dirk Walterspacher, Bereichsleiter CO₂OL bei der Bonner ForestFinance Gruppe ergänzt: „Wir stellen Viabono unsere langjährige Expertise zur Verfügung, die wir über viele Jahre u. a. im Veranstaltungsbereich erlangt haben.“ CO₂OL ist Spezialist in der Beratung zur Vermeidung und Kompensation von CO₂-Emissionen. Die Klimaschutzexperten stellten kürzlich die Fach-



konferenz GreenMeetings klimaneutral und unterstützten die UNO bei der diesjährigen IHDP Open Meeting Wissenschaftskonferenz. Darüber hinaus ist CO₂OL offizieller Partner des Europäischen Verbandes der Veranstaltungszentren e. V. (EVVC). Neuestes Projekt ist das Tool „Green Mobility“, das Veranstaltungsbesuchern eine Plattform rund um grüne Mobilität bietet und aktuell auf der Website der 12. IAAF Leichtathletik Weltmeisterschaften *berlin 2009TM* eingesetzt wird.

„Erstes klimaneutrales Hotel in Mitteldeutschland“

Als erstes Viabono-Partnerhotel stellt das Naturresort Schindelbruch in Stolberg/Harz im Rahmen eines eigenen Nachhaltigkeitskonzeptes seinen Geschäftsbetrieb klimaneutral. Darüber hinaus erlaubt ein Emissions-Rechner auf der Website des Betriebs das Errechnen und Neutralisieren des CO₂-Ausstoßes bei An- und Abreise. Die Ehrung und Zertifikatsübergabe „Klimaneutrales Naturresort Schindelbruch“ findet am 10. August 2009 durch die Ministerin für Landwirtschaft und Umwelt des Landes Sachsen Anhalt, Petra Wernicke, statt.

Über Viabono

VIABONO (zu deutsch: „der Weg zum Guten“) wurde im Jahr 2001 auf Initiative des Bundesumweltministeriums und des Umweltbundesamtes gegründet. Ziel war es, dem unübersichtlichen Dschungel von Kennzeichen und Gütesiegeln eine einheitliche, für den Verbraucher wiedererkennbare Marke entgegenzusetzen. Heute steht der VIABONO Trägerverein e.V. mit 18 Organisationen aus Verbraucherschutz, Umwelt und Tourismus hinter der Marke (u.a. Deutscher Hotel- und Gaststättenverband, ADAC, BUND, DTV, NABU).

Die Marke VIABONO vereint unter ihrem Dach Hotels, Ferienwohnungen, Tagungshäuser, Campingplätze, Jugendunterkünfte, Restaurants, Pauschal- und Kanuanbieter sowie Naturparke und Tourismuskommunen. In den Kreis der VIABONO-Lizenznehmer wird nur aufgenommen, wer nachhaltig wirtschaftet. Die Überprüfung erfolgt anhand eines umfangreichen Kriterienkatalogs. Auch einzelne Reisen können eine VIABONO-Lizenz erhalten. Über 350 VIABONO-Mitglieder setzen die Idee des nachhaltigen Reisens heute engagiert in die Tat um – die meisten davon Familienunternehmen. Damit ist VIABONO die mitgliederstärkste und am schnellsten wachsende Tourismus-Kooperation mit den meisten bio-zertifizierten Betrieben in Deutschland.



Über CO₂OL:

CO₂OL ist die Marke und der Geschäftsbereich der ForestFinance Gruppe für die Neutralisierung von CO₂-Emissionen durch Forstprojekte.

CO₂OL projiziert seit über 10 Jahren hochwertige Klimaschutz-Aufforstungsprojekte für eine Vielzahl von Unternehmen und Organisationen. Darüber hinaus können Firmen und Privatpersonen durch den Kauf von CO₂-Zertifikaten ihren individuellen CO₂-Ausstoß – ob durch Mobilität, Konsum oder Energieverbrauch verursacht – kompensieren lassen. Für Businesskunden aus verschiedenen Branchen bietet CO₂OL praxisorientierte und individuelle Beratung und Lösungen an, wie diese ihre Klimabilanz verbessern und so ihrer unternehmerischen Verantwortung für den Klima- und Umweltschutz gerecht werden können.

Für ihre vielfältigen ökologischen und sozialen Funktionen wurden die CO₂OL-Aufforstungsprojekte mit der höchsten Auszeichnung „Gold Rating“ gemäß dem Climate, Community & Biodiversity Standard (CCBS) validiert. Die von CO₂OL in Ableitung von allgemeinen ISO-Normen entwickelte Methodik zur Ermittlung der CO₂-Emission bei Veranstaltungen wurde von der DFGE – Institut für Energie, Ökologie und Ökonomie – mit dem Siegel „CO₂-Inventarprüfung“ validiert.

Weitere Informationen unter www.co2ol.de und www.forestfinance.de.

Über das Naturressort Schindelbruch

Das Naturressort Schindelbruch****S liegt idyllisch am Fuße des erloschenen Auerbergvulkans nur sieben Kilometer von der historischen Fachwerk- und Europastadt Stolberg entfernt, inmitten einer Bilderbuchlandschaft aus Buchen- und Mischwäldern. 2003 entdeckte Dr. Clemens von Kempki den Südharz. „Die Entscheidung, hier zu investieren und die Infrastruktur zu stärken, war angesichts des Potentials der Region für mich zukunftssträchtig und folgerichtig.“, sagt der Eigentümer der Jagd- und Forstgesellschaft Stolberg/Harz mbH.

Um dem außergewöhnlich schönen Naturstandort Rechnung zu tragen, setzt das Hotel auf ein eigenes Umwelt- und Qualitätsmanagementsystem. So wurde die Heizung des Hauses auf erneuerbare Energien mit einer Holz-Pellets-Anlage umgestellt. Das Wasser wird aus Oberflächenwasser gewonnen und im hauseigenen Wasserwerk aufbereitet und schließlich über die biologische Kläranlage dem Naturhaushalt zurückgeführt.

Kurze Wege im Hotel und in die Natur geben dem Gast alle Möglichkeiten zur Wertschöpfung und Erholung. Angebotsvielfalt und Sorgfalt im Umgang mit den natürlichen Ressourcen stehen im Mittelpunkt des Tourismuskonzeptes, das in Zusammenarbeit mit der FH Eberswalde entwickelt wurde. Mit dem jetzt erreichten Ziel, erstes klimaneutrales Hotel in Mitteldeutschland zu werden, will der Schindelbruch konsequent den Schutz der Natur als Chance begreifen, durch touristische Angebote das Bewusstsein der Gäste für das Leben in der Natur



und mit der Natur schärfen und damit Ausgangspunkt für eine nachhaltige Tourismusentwicklung in der Region Südharz werden.

Pressekontakt CO₂OL:

Daniel Seegers – Laub & Partner GmbH
Kedenburgstraße 44 – 22041 Hamburg
Tel.: 040/656 972-36 – Fax: 040/656 972-50
daniel.seegers@laub-pr.com
www.laub-pr.com

Pressekontakt Viabono:

Stephan Krug – Viabono GmbH
Hauptstraße 230 – 51503 Rösrath-Hoffnungsthal
Tel.: 02205/919 835 0 – Fax: 02205/919 835 5
krug@viabono.de
www.viabono.de

Pressekontakt Naturresort Schindelbruch:

Sabine Waske, Hoteldirektorin
Schindelbruch 1 – 06547 Stolberg/Harz
Tel.: 034654/808 452
s.waske@schindelbruch.de
www.schindelbruch.de